

PROTOKOLL / KREISVORSTANDSSITZUNG	25. 10. 1994
--	---------------------

Gelsenkirchen „Pannhütte“

- **Kreistrainer:** in der Saison 93/94 betragen die Ausgaben 16.10.93 bis 16.04.94 500; DM
 hierbei wurden je Jahrgang 3 Trainingsstunden pro Monat durchgeführt
 für 1994/95 sind die Jahrgänge 82/83 zur Förderung vorgesehen, soweit sich ein neuer Kreistrainer finden wird
 als Kostenansatz für eine Saison wurden veranschlagt:
 3 Trainingsstunden = 1 Einheit a' 60;DM/Einheit inkl. Fahrtkosten, Porto, Telefon hieraus ergibt sich ein **Budget von ca. 2.000,- DM pro Saison**

Sporthilfe: Schiedsrichter sind nicht über den Kreis oder den WBV versichert sondern über ihre jeweiligen Vereine.
 Ausnahme: WBV - Schiedsrichter haben eine zusätzliche Versicherung über den WBV Funktionäre (z.B. Vorstandsmitglieder) sind ebenfalls nur über ihre Vereine versichert.
 in Sachen **Bernd Bluhm** genießt der Kreis über den WBV als eingetragener Verein bei der Sporthilfe in Lüdenscheid Versicherungsschutz sog. „**Vertrauensschaden**“. **die Meldung erfolgte am 18.10.94 telef. bei Herrn Weber Tel.02351-9452103.**
Schadensnummer 4564477

Da der Kreis Emscher - Lippe kein eingetragener Verein ist läuft der Schadensfall über den WBV, dessen Mitglied wir sind. Der WBV bekommt über die Sporthilfe Versicherungsschutz, da er e.V. ist.

Kreisheft: bis zum 27.11.94 sollte das Rückrundenneft bei den Vereinen sein, d h. zum Rückrundensart.
 Redaktionsschluß hierfür ist der 12.11.94 .

Bernd Bluhm: Werner Ovelhey wurde beauftragt einen Rechtsanwalt aufzusuchen, um Klarheit zu erhalten, ob die Rechnung von Molten überhaupt bezahlt werden muß und welche rechtlichen Schritte wir unternehmen können, uni Bernd Bluhm in Regreß nehmen zu können.
 Es wurden folgende Rechtsanwälte vorgeschlagen: Wolfgang Bruns, Hubert Arentz, Volker Cornelissen.

Rechtsausschuß: Johannes Schürmann wird klären, ob ein Vorgehen nach § 23 DBB RO möglich ist und die weiteren Formalitäten abklären.
 Die nächste Vorstandssitzung wurde für den 15.11.94 19.00Uhr in Gelsenkirchen „Pannhütte“ bestimmt. gez. Werner Ovelhey